



TOURENBERICHT

Veranstaltung: Bergwanderung Dürres Eck

Datum: 04.09.2025

Organisator: Gerhard Wosmik

Teilnehmer: 7

Wetter: sonnig, schwül, bis 31°

Route/Gehzeit/Höhenmeter/Sonstiges:

Diese Tour wurde um einen Tag verschoben und so konnten wir das Sonnenfenster mit herrlicher Bergfernsicht genießen. Die Abfahrt war schon um 8.00 Uhr und wir suchten uns einen schattigen Parkplatz in Molln auf der Sonnseite (420m), da auf dem früheren Mietparkplatz der NF Molln, die kleine Villa von Hr. Bernegger jun. steht. Zuerst auf einer Schotterstraße sanft bergauf, aber dann waren im Wald steilere Steige zu bezwingen. Die Schnelleren waren bereits am Aussichtspunkt (780m) als Reiner und Gerhard (der Kreislaufprobleme hatte) eintrafen. Dort trennten sich unsere Wege. Die Beissmann`s, Marianne und Karoline strebten über den Sattel (1160m) dem Gipfel des Dürres Eck (1222m) zu. Tolle Fernsicht auf das Tote Gebirge. Reiner, Ernst und Gerhard gingen gemächlich zur Mollnerhütte (1005m) hoch und machten eine ausreichende Mittagsrast mit Getränken aus der neu errichteten Getränkestation. Interessante Gespräche mit einem Mollner Naturfreund, der sich um die Hütte kümmert. Gegen 13.00 Uhr kamen die Gipfelstürmer auf ein Getränk zurück und wir gingen noch eine Stunde denselben Weg zurück zu den Autos. Nach der Insiderinformation des Mollners kehrten gegen 15.00 Uhr im Landgasthof Klausner in Molln ein. Gutes, kleines Essen mit Rindfleisch- u. Wurstsalat und Kardinalschnitten. Heimfahrt um ca. 17.00 Uhr. Gesamt 820 Hm bei einer Gehzeit von ca. 4 Std. der Gipfelstürmer.

Die Teilnehmer: Beissmann Gerlinde u. Stefan, Seiringer Marianne, Leitner Karoline, Hausl Reiner, Fierlinger Ernst und Wosmik Gerhard

